



Das Posaunenquartett **Trombone Attraction** [trɒm'bəʊn ə'trækʃən]

Ode an die Frechheit

Frech sein. Ist das eine negative, oder doch eher positive Eigenschaft?

Trombone Attraction ist der Meinung, dass die Bedeutung dieses Adjektivs durchaus positiv ist. Umso mehr, weil diese vier Posaunisten eben jenes Wort auch öfter im Zusammenhang mit deren Auftritten gehört haben. Eindeutig als Kompliment!

Dieses Bühnenprogramm ist nun als Ode an jene positive Frechheit zu verstehen. An jene Frechheit, die eine Art geistiger Unabhängigkeit ist. An jene Frechheit, die Normen mutig in Frage stellt. An jene Frechheit, die etwas provokant zum Nachdenken bewegt. An jene Frechheit, die gesellschaftlich Festgelegtes anzweifelt. An jene Frechheit, die das Gewohnte neugierig herausfordert.

Das alles ist zwar freilich eine bodenlose Frechheit, die man sich aber unbedingt bieten lassen sollte!

Werke von Harold Arlen, Ludwig van Beethoven, Leonard Bernstein, Giovanni Gabrieli, Astor Piazzolla und Sergei Sergejewitsch Prokofjew.

www.TromboneAttraction.com



Das Posaunenquartett **Trombone Attraction** [trɒm'bəʊn ə'trækʃən]

Ode an die Frechheit

Alternativtext

Schon einige Helden unserer Kindheit (man denke an Pippi Langstrumpf, Pinocchio, oder das Findelkind Mowgli) zeigen uns, dass „frech zu sein“ durchaus auch eine positive Eigenschaft ist. Man kann sich sehr viel von diesen fiktiven Figuren abschauen. Gäbe es keine Menschen mit solchen Charakterzügen, wäre nicht nur Fortschritt sehr schwer möglich, es wäre uns allen auch noch ziemlich fad. Schon seit über zehn Jahren beschäftigt sich das Posaunenquartett *Trombone Attraction* intensiv mit dieser Art der Frechheit.

Dieses Konzertprogramm ist als Ode an jene positive Frechheit zu verstehen. An jene Frechheit, die eine Art geistiger Unabhängigkeit ist. An jene Frechheit, die Normen mutig in Frage stellt. An jene Frechheit, die etwas provokant zum Nachdenken bewegt. An jene Frechheit, die gesellschaftlich Festgelegtes anzweifelt. An jene Frechheit, die das Gewohnte neugierig herausfordert.

Das alles ist zwar freilich eine bodenlose Frechheit, die man sich aber unbedingt bieten lassen sollte!

Werke von Harold Arlen, Ludwig van Beethoven, Leonard Bernstein, Giovanni Gabrieli, Astor Piazzolla und Sergei Sergejewitsch Prokofjew.

www.TromboneAttraction.com